

# Workshop: Context-Engineering v2 – Bring deine Requirements und die produktive Lösung auf eine Linie

## Die Eckdaten

- **Dauer:** 90 Minuten
- **Format:** Hands-On Workshop mit parallelen Deep-Dive-Sessions
- **Zielgruppe:** BAs, REs, Product Owner & Product Manager

## Worum geht's?

### Hast du auch das Gefühl, deine Dokumentation ist schon veraltet, sobald sie geschrieben ist?

In unserem Alltag driften die Lösung (die Realität) und Anforderungen (der Plan) oft auseinander. Einmal geschrieben, nie wieder synchronisiert. Herkömmliche KI-Prompts reichen nicht, um diese Lücke zu schließen.

Wir laden dich ein zu Context-Engineering v2. In diesem Workshop lernen wir Ansätze für "Vollautomatisierung auf Knopfdruck". Wir lernen das Handwerk, der KI iterativ die richtigen Informationen zur richtigen Zeit zu geben. Wir verstehen, wie wir moderne Standards nutzen, um den Kontext überhaupt erst verfügbar zu machen ("Context Engineering"), damit Anforderungen und Code endlich dieselbe Sprache sprechen.

## Voraussetzungen (Das musst du mitbringen)

Damit wir direkt loslegen können, benötigst du:

1. Deinen **eigenen Laptop**.
2. Die Berechtigung, **Visual Studio Code (VS Code)** darauf zu installieren (oder eine vorhandene Installation).

## Die Agenda

Der Workshop ist zweigeteilt: Wir schaffen erst gemeinsam die Grundlagen und verteilen uns dann in Fokus-Sessions, je nachdem, welches Thema dich am meisten interessiert.

### Teil 1: Das Fundament (Alle gemeinsam)

*Startschuss für alle.*

- **Setup:** Wir richten VS Code nicht als reines Coder-Tool ein, sondern als dein **Cockpit für alle Projekt-Artefakte** (Specs, Docs, Code).
- **Mindset:** Wir klären den Unterschied zwischen einfachem Prompting und echtem Context-Engineering.
- **Die Basis:** Erste Schritte mit der KI-Extension (z.B. Kilo Code) im eigenen Projekt-Kontext.

### Teil 2: Die Deep-Dives (Parallele Sessions)

*Wähle deinen Fokus-Track. Wir arbeiten in Kleingruppen an konkreten Use Cases.*

#### Track A: Die Verbindung (MCP & RAG)

Thema: Wie kommt das Wissen überhaupt zur KI?

- **Model Context Protocol (MCP):** Wir verstehen MCP nicht als den Kontext selbst, sondern als den "Stecker". Wir schauen uns an, wie du über dieses Protokoll externe Datenquellen standardisiert anbindest.
- **RAG (Retrieval-Augmented Generation):** Wir nutzen RAG, um gezielt Informationen aus deiner Doku zu ziehen. Wir nähern uns **iterativ** dem Ergebnis: Wie muss ich den Kontext formen, damit die KI Diskrepanzen zwischen Doku und Code selbstständig erkennt?

#### Track B: Die Zeitreise (Memory & History)

Thema: Wie verhindern wir "Amnesie" bei der Weiterentwicklung?

- **Long-Term Memory:** Wir experimentieren mit **Persistent Context**. Wir bringen der KI bei, Entscheidungen aus der Vergangenheit (Version 0) in die aktuelle Arbeit (Version 1) einzubeziehen.

- **Kontext-Komprimierung:** Zu viel Info verwirrt. Wir üben Techniken, um Rauschen auszublenden und den Kontext auf die absolute Essenz der Business-Logik zu reduzieren.

### Track C: Das Ergebnis (Structured Output)

Thema: Wie wird aus Gelaber echter Code?

- **Struktur & Schema:** Wir wollen keine Prosa. Wir zwingen die KI durch **Schema Enforcement**, uns validierbare Formate zu liefern.
- **Use Case:** Wir verwandeln eine textuelle User Story in ein striktes **Gherkin-Feature-File**, das sofort als automatisierter Test gegen den Code laufen kann.

### Teil 3: Wrap-Up & Takeaway (Alle gemeinsam)

Kurzes Zusammenkommen: Was haben wir gelernt? Was sind die nächsten Schritte für Montag?

### Dein Ziel für heute

Am Ende der 90 Minuten hast du keine "Black Box", die alles magisch löst. Du verstehst die **Mechanik hinter der Magie**. Du weißt, wie du deine IDE und Context-Engineering nutzt, um Schritt für Schritt die Brücke zwischen Business und Tech zu bauen.

**Melde dich jetzt an und bring deinen Laptop mit!**